

Innovationscafé des  
SCE in Kooperation mit Vossius & Partner,  
13. November 2012, München

„Schütze sich wer kann“



Patentanwalt  
Dipl. Ing. Elard Freiherr Schenck  
zu Schweinsberg, LL M.

Rechtsanwältin  
Simone Schäfer

# Typische Ausgangslage



Das Team entwickelt gemeinsam eine Idee, die in einem Produkt oder in einer Dienstleistung mündet.

# Typische Ausgangslage (Marke)



Beispiel: Projektname FLEXHEEL für ein Schuhabsatzsystem

---

VOSSIUS & PARTNER



# Typische Ausgangslage (Marke)



Beispiel: Projektname FLEXHEEL für ein Schuhabsatzsystem

# Wie geht es weiter?

- Was ist eine Marke?
- Brauchen wir Markenschutz?
- Was müssen wir bei der Markenfindung und Markenbenutzung beachten?



# Im Einzelnen

Was ist eine Marke



---

VOSSIUS & PARTNER



# Im Einzelnen

## Brauchen wir Markenschutz?

Ja, wenn Sie Produkt/Dienstleistung selbst vermarkten wollen

Nein, wenn Sie ausschließlich die technischen Schutzrechte vermarkten wollen (Bsp. Verkauf oder Lizenzierung der Patente, Designs, Urheberrechte)



# Im Einzelnen

Was müssen Sie beachten?

Marke muß unterscheidungskräftig sein

Louboutin



Marke darf keine älteren Rechte Dritter verletzen



# Am Fall

## Unterscheidungskraft

FLEXHEEL = FLEX + HEEL

2 Beschreibende Begriffe werden kombiniert  
Grenze der Schutzfähigkeit  
Werbefunktion reduziert

Marke darf keine älteren Rechte Dritter verletzen

Ältere Markenrechte eingetragen für  
Schuhe „FLEXELL“

# Am Fall

## Unterscheidungskraft

FLEXHEEL = FLEX + HEEL

Besser: Reine Phantasieworte ohne Bezug zur Ware

FLEXABELL

WEIGHTLIFTER

SCHLAFWANDLER

## Marke darf keine älteren Rechte Dritter verletzen

Vorher mind. Kursorische Recherche beim Anwalt durchführen lassen

# Checkliste

Ist unser Projektname markenfähig?

Ist er monopolisierbar oder gibt es ältere Rechte?

Ist eine geeignete gleichlaufende Domain noch frei?  
Falls ja: Gleich konnektieren

Welche Kernwaren und Dienstleistungen werden wir anbieten?

Hier: in die Zukunft denken und Geld sparen

In welchen Märkten werden wir aktiv?

Wichtig für die Markenstrategie

Auf wen wird die Marke angemeldet?

GbR?

GmbH?

Anmeldergemeinschaft?



# Typische Ausgangslage (Patent)



Beispiel: Ein revolutionäres Schuhabsatzsystem

---

VOSSIUS & PARTNER



# Typische Ausgangslage (Patent)



Beispiel: Ein revolutionäres Schuhabsatzsystem

# Wie geht es weiter?

- Was ist ein Patent?
- Brauchen wir Patentschutz?
- Wie bekommen wir Schutz? Was müssen wir beachten?



# Im Einzelnen

## Was ist ein Patent

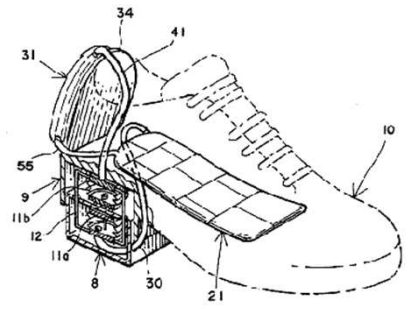
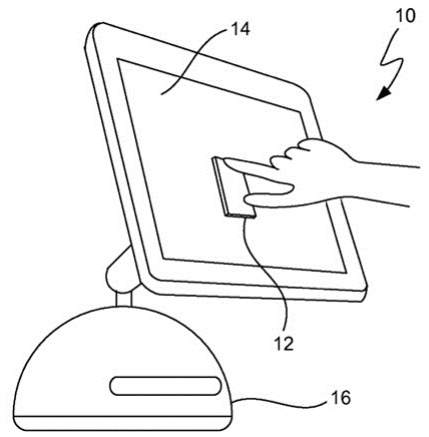
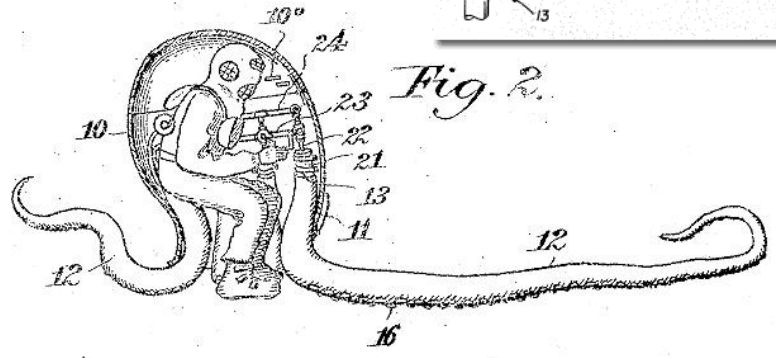
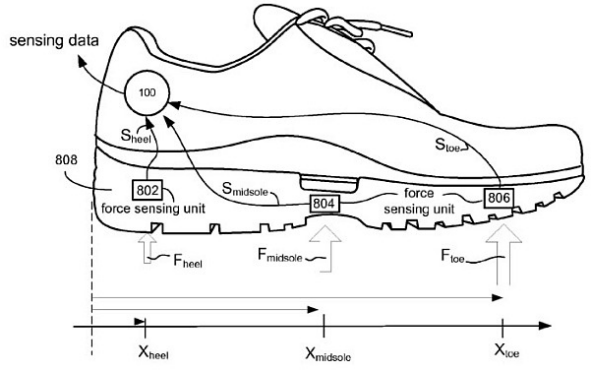
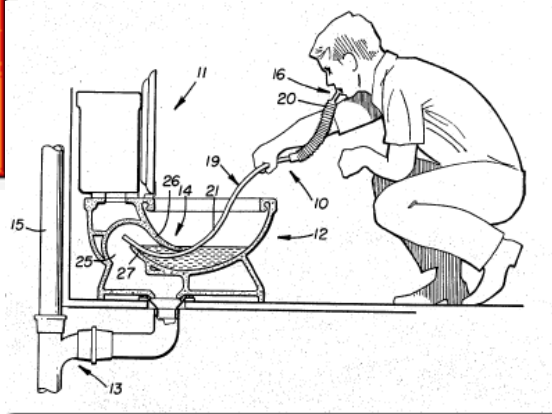


FIG. 2



# Im Einzelnen

## Was ist ein Patent



neue, erfinderische und gewerblich  
anwendbare technische Erfindung

durch Anmeldung nach materieller Prüfung  
(Patente) oder ohne materielle Prüfung  
(Gebrauchsmuster)

gegen die Verwendung der Erfindung





# Im Einzelnen

Was müssen Sie beachten?

Die Erfindung muss neu sein!

Eine Patentanmeldung sollte Ihr Produkt und mögliche Varianten abdecken.

Eine Patentanmeldung sollte die Konkurrenz auf Abstand halten.

Verletzen wir Patente Dritter?



# Checkliste

Was müssen Sie tun?

Was ist die Erfindung?

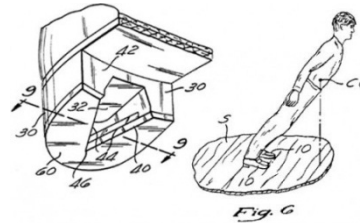
Wem gehört die Erfindung?

Was ist der Stand der Technik?

Wo brauchen wir Schutz?

Wann brauchen wir Schutz?

Was sagt das Budget?



**ERST DER SCHUTZ MACHT IDEEN  
ZU HELDEN!**



[www.vossiusandpartner.com](http://www.vossiusandpartner.com)

Als Full-Service-Kanzlei bieten wir unseren Mandanten das Know-how erfahrener Patentanwälte in Kombination mit der juristischen Kompetenz hochspezialisierter Rechtsanwälte aus einer Hand. Wir stehen für bestmögliche Beratung und den größtmöglichen Schutz für Ihre Innovationen durch Patente, Marken, Design oder Domains.

PATENTE | MARKEN | DESIGNS | COPYRIGHT | DOMAINS

**VOSSIUS & PARTNER**



MÜNCHEN | BERLIN | BASEL

**VOSSIUS & PARTNER** 